



GH V0210881
R0001

STOTZ-
Leistungsdimmer STD-1100
für Glühlampen, 230 V Halogenlampen,
Niedervolt-Halogenlampen an herkömm-
lichen Transformatoren und Leuchtstoff-
lampen an mit Phasenanschnitt dimm-
barem EVG mit $\cos \varphi \geq 0,95$



Betriebsanleitung
nur für autorisierte Elektro-Fachleute

Montage

Der Dimmer erkennt bei der ersten Bedienung nach dem Einschalten der Netzspannung die gewünschte Art der Bedienung Taster oder Handsteuergerät STD-P10. Danach ist die andere Art der Bedienung abgeschaltet.

Beim Einsatz von Nebenstellen:

- beträgt die maximale Leitungslänge 100 m. Bei der Leitungsverlegung ist genügend Abstand zu Lastleitungen einzuhalten (min. 5 cm).
- ist eine kontaktparallele Tasterbeleuchtung nicht zulässig.
- können zur Leistungserweiterung bis zu achtzehn Dimmer STD-1100 parallel angesteuert werden. Diese können an verschiedenen Phasen angeschlossen sein.

Beim Einsatz eines Handsteuergerätes (STD-P10):

- kann maximal ein Dimmer STD-1100 angeschlossen werden. Die maximale Leitungslänge beträgt 100 m. Bei der Leitungsverlegung ist genügend Abstand zu Lastleitungen einzuhalten (min. 5 cm).

Technische Daten

Nennspannung:	230 V ~, 50 Hz
Versorgungsspannung:	207 V - 244 V
Nennstrom:	4,78 A
Max. Anschlußleistung:	1,1 kW / kVA
Min. Anschlußleistung:	NV-Halogenlampen: 100 VA Leuchtstofflampen: 25 VA mit Grundlast 25 W
Leistungserweiterung:	max. 19,8 kVA (bei Tasterbetrieb)
Kurzschlußschutz:	durch vorgeschaltete Schmelzsicherung (F 6,3 A) oder Sicherungsautomat 6 A (B-Charakteristik) Best.-Bez. S 261 B6
Überlastschutz:	Thermoclip, wiedereinschaltend
Funkentstörung:	EN 55014; Störgrad N
Einschaltstrom:	begrenzt durch Softstart
Umgebungs-temperaturbereich:	- 10 bis + 35 °C (s. Fig. 1)

Achtung
Für elektronische Transformatoren muß der STOTZ-Phasenanschnitt-Leistungsdimmer STD-800 verwendet werden.

Netzspannung abschalten!

Der Dimmer STD-1100 wird auf die Normschiene 35 mm montiert. Zwischen Dimmer und benachbarten Geräten sollten Füllstücke zur besseren Wärmeabfuhr eingesetzt werden.

Beachten Sie die in Fig. 2 und 3 dargestellten Anschlußbilder.

Wichtige Hinweise

Achtung
Arbeiten am 230 V - Netz dürfen nur von autorisiertem Elektro-Fachpersonal ausgeführt werden.

Die vorgeschaltete Sicherung ist bei Arbeiten an der Beleuchtungsanlage abzuschalten.

Um einheitliches Steuerverhalten zu erreichen, sollten gleichartige Leuchtmittel bzw. Transformatoren mit gleicher Sekundärspannung und gleicher Leistung verwendet werden.

Der Dimmer erwärmt sich bei Betrieb, da ein Teil der Anschlußleistung als Verlustleistung in Wärme umgesetzt wird. Diese Wärme muß abgeführt werden können; ggf. einen Lüfter verwenden.

Eine Verminderung der Anschlußleistung ist immer dann erforderlich, wenn mehrere Dimmer neben- oder übereinander installiert sind oder andere Wärmequelle zu einer Erwärmung führen.

In stark aufgeheizten Verteilungen muß die maximale Anschlußleistung entsprechend dem in Fig. 1 dargestellten Diagramm vermindert werden. Bei 50 °C Umgebungstemperatur fällt die zulässige Leistung auf 57% = 627 WVA; bei 60 °C auf 28% = 308 WVA.

Gewährleistung

STOTZ-Geräte sind mit modernsten Technologie gefertigt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, leistet die ABB-STOTZ-KONTAKT GmbH (im folgenden ABB-STOTZ) im nachstehenden Umfang Gewähr:

Dauer

Die Dauer der Gewährleistung beträgt 12 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher. Sie endet spätestens 18 Monate nach dem Herstellungsdatum.

Umfang

Das Gerät wird von ABB-STOTZ nach seiner Wahl unentgeltlich in seinem Werk ausgebessert oder neu gefertigt, wenn es innerhalb der Gewährleistungsfrist nachweisbar wegen eines Fertigungs- oder Materialfehlers unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist.

Ausschluß

Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden infolge Nichtbeachtung der Einbauanweisung sowie unfachgerechter Installation. Zur Behebung des Mangels ist ABB-STOTZ die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu gewähren.

Die entsprechende Verminderung der Anschlußleistung ist durchzuführen, um eine Brandgefahr zu vermeiden!

Der Dimmer STD-1100 besitzt einen wiedereinschaltenden Thermoclip. Schaltet dieser Thermoclip durch Überhitzung ab, muß die Anschlußleistung verringert werden!

Schütze in unmittelbarer Nähe zum Dimmer müssen mit einem RC-Glied entstört werden!

Eine Haftung für aufgrund unsachgemäß vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten entstehende Folgen besteht nicht. Dies gilt auch für die Lieferung von Einzel- und Ersatzteilen.

ABB-STOTZ haftet nicht für Indirekte-, Folge- und Vermögensschäden.

Verjährung

Erkennt ABB-STOTZ rechtzeitig erhobene Mängelrügen nicht an, verjährt das Recht des Gewährleistungsberechtigten. Ansprüche aus Mängeln geltend zu machen, in allen Fällen vom Zeitpunkt der rechtzeitigen Rüge an in 6 Monaten.

Einsendung

Im Gewährleistungsfall ist das Gerät zusammen mit der ausgefüllten Gewährleistungskarte und einer kurzen Erläuterung des beanstandeten Mangels zu senden an den zuständigen Fachhändler oder die ABB-Vertretung.

Achtung

Ein Anspruch auf Gewährleistung besteht nur in Verbindung mit dem Einsatz der vorgeschriebenen Sicherungsarten.